

Pflegeanweisung für Kunstfaser Bodenbeläge

Teppichböden – länger sauber, länger schön

Damit Sie noch mehr Freude an Ihrem Teppichboden haben, wurden ihm Eigenschaften gegeben, durch die er länger sauber und deshalb länger schön bleibt; Unsere Teppichböden sind durch „SCOTCHGARD® Teppich-Schutz“ schmutzabweisend und daher leichter zu reinigen.

Das bedeutet, dass die Zeitabstände, in denen gründliche Reinigungen notwendig werden, wesentlich länger sind als bei nicht imprägnierten Teppichen. In manchen Fällen wird eine Grundreinigung sogar überflüssig sein.

Regelmäßiges entstauben verlängert die Lebensdauer Ihrer Böden

Wenn Sie ihren Teppichboden regelmäßig absaugen, wird er länger halten, denn schmirgelnde Schmutzpartikel nagen an den Fasern und beschädigen den Flor. Die Zeitabstände dieser Unterhaltsreinigung – so nennt das der Fachmann – richten sich nach dem Grad der Benutzung und nach dem Schmutzanfall.

Teppichkehrgeräte nehmen Flusen, Fäden und Krümel von der Teppichoberfläche auf. Staubsauger holen den Schmutz aus den Tiefen des Teppichbodens heraus und verhindern so, dass Schmutz sich ansammelt und festsetzt. Die Beste Wirkung haben kombinierte Geräte, wie Bürst- und Klopfsauger. Diese legen den Schmutz frei, saugen ihn ab und richten gleichzeitig den Flor auf. Bei Feinvelours ist regelmäßiges Bürstensaugen zum Aufrichten des Flors besonders wichtig. Ausnahme: Langflorteppiche (z.B. Shag, Zoetvelours) sollten nur mit einem einfachen Staubsauger gereinigt werden, da durch Bürst- und Klopfsauger Einzelfasern aus den langen Polfäden herausgebürstet werden können.

Die Grundreinigung

Die regelmäßige Entstaubung Ihres Teppichbodens kann eine intensivere Verschmutzung, im Laufe der Zeit, nicht verhindern. Hier wird eine Grundreinigung empfohlen, die Ihren Teppichboden wirklich bis auf den „Grund“ reinigt. Wichtig: Sie sollten Ihren Teppichboden nach der Grundreinigung erst wieder betreten, wenn dieser vollkommen trocken ist.

Je frischer ein Fleck, desto leichter geht er weg

Am einfachsten arbeiten Sie mit speziellen Fleckenentfernungsmitteln für Teppichböden, die in unserem Ausstellungsraum für Sie bereitstehen.

Brandflecken lassen sich nicht immer entfernen. Mit handwerklichem Geschick kann man jedoch die verschmorte Stelle ausschneiden und ein anderes Stück des Teppichbodens einsetzen. Aus diesem Grund ist es ratsam, immer ein paar Reststücke aufzubewahren!

Fleckenentfernung – so wird's gemacht:

- Teppich-Shampoo wird immer direkt auf den Fleck aufgebracht. Danach wird der Fleck entsprechend der Herstelleranleitung behandelt.
- Flüssige Fleckenentfernungsmittel geben Sie auf einen saugfähigen weißen Lappen, denn der Teppichboden soll nicht durchtränkt, sondern nur befeuchtet werden. Betupfen Sie den Fleck und lassen Sie das Mittel eine Weile einwirken. Versuchen Sie dann, die gelöste Verunreinigung durch sanftes Tupfen zu entfernen.
- Bei hartnäckigen Flecken können Sie auch eine weiche Handbürste verwenden. Arbeiten Sie aber immer von außen zur Fleckmitte hin und nicht von innen nach außen, weil dadurch der Fleck nur größer wird.
- Bei klebrigen, wasserlöslichen Verschmutzungen werden Sie mehr Wasser oder Teppich-Shampoo brauchen. Die Feuchtigkeit muss dann durch pressen mit saugfähigen Tüchern aufgenommen werden. Bei Soft- und Feinvelours nach der Fleckenbehandlung die Fasern mittels eines haushaltsüblichen Kamms aufkämmen. Wenn nötig, wiederholen Sie den Vorgang. Verwenden Sie bei jeder Wiederholung eine frische, saubere Stelle des Lappens.

Geeignete Reinigungs- und Pflegemittel stehen in unserem Ausstellungsraum für Sie bereit